

# S HergiswilerLäbe

Gemeindezeitung mit Pfarreiblatt

Juni 2023 / Nr. 487/ 42. Jahrgang

  
**HERGISWIL B.W.**  
Kräuterdorf am Napf

**RAIFFEISEN**



**Ihre Zukunft beginnt jetzt – heute vorsorgen**

Mit einer privaten Vorsorge legen Sie den Grundstein für eine finanziell abgesicherte Zukunft, damit Sie Ihren dritten Lebensabschnitt in vollen Zügen geniessen können.

[raiffeisen.ch/vorsorgen](http://raiffeisen.ch/vorsorgen)



# AUS DER GEMEINDE

---

## Eidgenössische und Kantonale Volksabstimmung

Am Sonntag, 18. Juni 2023, finden folgende Abstimmungen statt:

### Eidgenössische Volksabstimmung

- Bundesbeschluss vom 16. Dezember 2022 über eine besondere Besteuerung grosser Unternehmensgruppen (Umsetzung des OECD/G20-Projekts zur Besteuerung grosser Unternehmensgruppen)
- Bundesgesetz vom 30. September 2022 über die Ziele im Klimaschutz, die Innovation und die Stärkung der Energiesicherheit (KIG)
- Änderung vom 16. Dezember 2022 des Bundesgesetzes über die gesetzlichen Grundlagen für Verordnungen des Bundesrates zur Bewältigung der Covid-19-Epidemie (Covid-19-Gesetz)

### Kantonale Volksabstimmung

- Ost- und Westumfahrung Flecken Beromünster

Die Urne ist am Sonntag von 10.30 bis 11.00 Uhr im Gemeindehaus aufgestellt. Die briefliche Stimmabgabe kann bis zum Schluss der Urnenöffnung am Sonntag um 11.00 Uhr in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung erfolgen. Bei Postzustellungen ist zu berücksichtigen, dass die Rücksendekuverts am Freitag vor dem Wahlsonntag bei der Gemeindekanzlei eintreffen müssen.

## Ortsplanung

An der Gemeindeversammlung vom 22. November 2022 haben die Stimmberechtigten der Gemeinde Hergiswil b. W. die Gesamtrevision der Ortsplanung inkl. Gewässerraumfestlegung innerhalb der Bauzone beschlossen. Zonenpläne und Bau- und Zonenreglement bedürfen zu ihrer Verbindlichkeit der Genehmigung des Regierungsrates (§ 20 Abs. 1 PBG). Der Gemeinderat hat im Dezember 2022 alle Unterlagen der Gesamtrevision der Ortsplanung gemäss § 64 des PBG dem Regierungsrat des Kantons Luzerns zur Genehmigung eingereicht. Es wird gehofft, dass die Genehmigung noch vor den Sommerferien eintrifft. Ein genauer Termin konnte trotz Nachfrage beim Kanton nicht genannt werden.

An der Gemeindeversammlung vom 10. Mai 2023 haben die Stimmberechtigten der Gemeinde Hergiswil b. W. die Gewässerraumfestlegung ausserhalb Bauzone beschlossen. Auch diese Unterlagen werden dem Regierungsrat des Kantons Luzern zur Genehmigung eingereicht.

## Bauwesen

Der Gemeinderat hat von folgenden Photovoltaikanlagen gemäss den kantonalen Richtlinien «Solaranlagen» Kenntnis genommen:

- auf dem Dach des Wohnhauses GV-Nr. 422, Grundstück Nr. 857, Schachenmatt 2, der Beat und Eveline Kruppenacher-Marbacher
- auf dem Dach der Maschinenhalle GV-Nr. 53c, Grundstück Nr. 422, Ober-Farnern, der Stefan und Petra Zihlmann-Häfliger

## Neue Fachstelle Fuss- und Veloverkehr

Im Hinblick auf das nationale Veloweggesetz, welches per 1. Januar 2023 in Kraft trat, wurde im Kanton Luzern die Fachstelle Fuss- und Veloverkehr geschaffen. Seit kurzem ist das Team der Fachstelle komplett und bietet nebst der Beratung auch Hilfe bei der Bereitstellung von Planungsgrundlagen an. Zu den Hauptaufgaben der Fachstelle zählen des Weiteren die Abstimmung ihrer Planungen mit anderen laufenden kantonalen Projekten, die Überarbeitung der kantonalen Veloplanning sowie die Erstellung einer Strategie zur Koordination des Freizeitverkehrs abseits des Siedlungsgebiets, insbesondere zur Lenkung der Mountainbikenden.

Die Fachstelle ist eine Stelle der Dienststelle Verkehr und Infrastruktur (vif).

Weitere Informationen finden Sie hier:



# S HergiswilerLäbe

Gemeindezeitung mit Pfarreiblatt

## Impressum

Redaktionsadresse: Postfach 27, 6133 Hergiswil  
041 979 16 37  
phelfenstein@bluewin.ch

Abonnemente / Adressänderung: Marita Bammert, Sagiacher 3,  
6133 Hergiswil; 041 979 01 60  
maritabammert@bluewin.ch

Abonnementspreis: 12 Monate Fr. 36.–

Inserate: Peter Helfenstein, Bachhalde 16,  
6133 Hergiswil, 041 979 16 37  
phelfenstein@bluewin.ch

Inseratenpreis: Einspaltig, 1 cm hoch Fr. 7.–

Gestaltung/Veranstaltungskalender: Gemeindekanzlei, 6133 Hergiswil  
041 979 80 80

Druck: Carmen-Druck, 6242 Wauwil

Redaktion: Peter Helfenstein (ph)

## **Meldung bei Nichterwerbstätigkeit zur Vermeidung von Beitragslücken der AHV**

Die AHV unterscheidet zwischen erwerbstätigen und nicht-erwerbstätigen Personen. Als Nichterwerbstätige gelten Personen, die kein oder nur ein geringes Erwerbseinkommen erzielen:

- Frühpensionierte
  - Personen, die eine IV-Rente beziehen
  - Personen, die Krankentaggelder beziehen
  - Arbeitslose, die kein Taggeld mehr erhalten
  - Studierende
  - Verwitwete
  - Geschiedene
  - Ehemänner und Ehefrauen von Pensionierten
  - Personen, die vom Vermögen oder von Alimenten leben
- Überdies gelten erwerbstätige Personen, deren jährliche AHV-Beiträge aus der Erwerbstätigkeit inklusive Arbeitgeberbeiträge weniger als Fr. 514.00 betragen, als Nichterwerbstätige. Nichterwerbstätige müssen ab 1. Januar nach Vollendung des 20. Altersjahrs Beiträge an die AHV, IV und EO entrichten. Die Beitragspflicht endet, wenn das ordentliche Rentenalter erreicht ist. Die Beiträge sind lückenlos zu bezahlen. Fehlende Beitragsjahre können zu einer Kürzung der Renten führen. Nichterwerbstätige müssen keine eigenen Beiträge bezahlen, wenn der Ehepartner im Sinne der AHV erwerbstätig ist und mindestens Beiträge in der Höhe von Fr. 1'028.00 (doppelter Mindestbeitrag) entrichtet.

Falls Sie die Beitragspflicht aus irgendeinem Grund nicht erfüllen, müssen Sie sich unbedingt als Nichterwerbstätige Person bei der AHV-Zweigstelle anmelden. Das entsprechende Anmeldeformular können Sie unter [www.was-luzern.ch](http://www.was-luzern.ch) herunterladen.

Falls Sie Hilfe benötigen oder Fragen haben, können Sie sich an die AHV-Zweigstelle Hergiswil b. W. (Telefon 041 979 80 83 oder [gemeindeverwaltung@hergiswil-lu.ch](mailto:gemeindeverwaltung@hergiswil-lu.ch)) wenden.

## **Meldungen für Kulturpreis der Region Luzern West**

Der alle zwei Jahre verliehene Kulturpreis des Verbandes Region Luzern West wurde wieder ausgeschrieben. Mit dem Kulturpreis will die Region Luzern West Kulturschaffende oder Kulturorganisationen auszeichnen, die sich mit besonderen Projekten oder Aktivitäten verdient machen oder gemacht haben und damit wesentlich zur kulturellen Weiterentwicklung unserer Region beitragen. Folgende zwei Organisationen wurden vom Gemeinderat für den Kulturpreis gemeldet:

### *Feuerwehr Opfersei*

Die Feuerwehr Opfersei ist seit acht Jahrzehnten aktiv. Gegründet wurde sie 1943 von der Käsereigenossenschaft im Weiler Opfersei nach einem schweren Brandfall. 1973 gründeten sie einen Verein mit dem Ziel, sich neben der Brandbekämpfung als Brandstifter kultureller Veranstaltungen zu engagieren. So ist das erfolgreiche Theater «D Goldsuecher

am Napf» weit über die Kantonsgrenzen hinaus bekannt. Die Feuerwehr Opfersei als Kulturverein hat gemäss Einschätzung des Gemeinderates den Kulturpreis 2023 der Region Luzern West verdient. Sie entzündet kulturelle, gesellschaftliche und soziale Feuer und damit Feuer in den Herzen der Menschen.

### *Ausstellung KulturSchaffen Hergiswil am Napf*

Vom 28. Oktober bis 20. November 2022 fand im Gemeindehaus die Ausstellung KulturSchaffen Hergiswil statt. Das vierköpfige Organisationskomitee mit Hermenegild Heuberger, Hanspeter Kunz, Isidor Kunz und Peter Schwegler, hat diese Ausstellung seit 2018 vorbereitet. Sie gab Einblick in das Schaffen von elf Personen, die einen engen Bezug zu Hergiswil b. W. hatten oder haben. Die Ausstellung war ein voller Erfolg und eine enorme Bereicherung für die Gemeinde und weit darüber hinaus. Das Organisationskomitee hat Unglaubliches geleistet und vielen Interessierten ein grosses Geschenk gemacht. Die Ausstellung hat das Kunst- und Kulturverständnis gefördert und den Kontakt zwischen Kunst- und Kulturschaffenden und dem Publikum aus nah und fern ermöglicht und vertieft. Neben der Ausstellung fanden zusätzliche Veranstaltungen statt. Dabei stellten die jeweiligen Kulturschaffenden selber ihre Werke vor und/oder berichteten über ihre Arbeitsweisen. Im Kulturbeizli konnten im Anschluss viele spannende Gespräche geführt werden. Es ist eindrücklich, welche vielfältige Kunst- und Kulturschaffende ein kleines Dorf hat. In unzähligen Stunden hat das OK die äusserst wertvolle Ausstellung erarbeitet und diese einem breiten Publikum gezeigt. Gemäss Einschätzung des Gemeinderates hat auch die Ausstellung KulturSchaffen den Kulturpreis 2023 der Region Luzern West verdient.

## **Heckenpflege, Bewilligung Eingriff**

Hecken, Feldgehölze, Uferbestockungen und freistehende Einzelbäume sind ökologisch wertvoll und prägen unsere Landschaft. Als Elemente der Kulturlandschaft brauchen sie die entsprechende Pflege. Gleichzeitig sind diese Bestockungen rechtlich geschützt.

Pflegeeingriffe in Hecken gaben in den letzten Jahren im ganzen Kanton Luzern vermehrt Anlass zu Diskussionen. Auslöser waren Anzeigen wegen Verstössen gegen die Hecken-schutzverordnung, die in Einzelfällen auch Bussen nach sich zogen. Dies führte bei etlichen Heckeneigentümern zu Verunsicherungen. Welche Eingriffe darf ich bei meiner Hecke machen? Ab wann und für welche Massnahmen brauche ich eine Bewilligung? Wann darf ein freistehender Einzelbaum gefällt werden? Für diese Fragen ist, wie bei allen Bestockungen welche juristisch gesehen nicht als Wald gelten, die Gemeinde zuständig. Wald Luzerner Hinterland hat mit den Gemeinden in ihrem Perimeter und in Zusammenarbeit mit den zuständigen Förstern die Abläufe festgehalten. Die rechtliche Basis bilden wie bisher die Hecken-schutzverordnung des Kantons und das Bau- und Zonenreglement der Gemein-

de. Die Grundeigentümer sind angehalten, vor jedem Pflegeeingriff in Hecken oder einer geplanten Fällung von freistehenden Einzelbäumen mit dem zuständigen Förster/Heckenbeauftragten der Gemeinde Kontakt aufzunehmen. Dieser führt ein Beratungsgespräch, macht Abklärungen zur Bewilligungsfähigkeit und zeichnet den Aushieb an. Neu wird bei jeder Heckenberatung ein Kurzprotokoll mit einem Bewilligungsantrag ausgefüllt. Die Gemeinde wird das Gesuch prüfen und bewilligen. Die Zustellung der Bewilligung erfolgt per E-Mail. Die Heckenberatung wird wie bisher durch die Gemeinde finanziert. Heckenbeauftragter der Gemeinde Hergiswil b. W. ist Daniel Peter, Napfholz GmbH, 079 555 11 50.




## Schnuppertraining Juniorinnen & Frauen

Hast du schon immer davon geträumt, Teil einer Fussballmannschaft zu sein oder einfach nur den beliebten Sport auszuprobieren? Egal, ob du eine Anfängerin bist oder bereits Erfahrung hast, unser Training ist für alle geeignet.

ab 10.05.2023, jeden Mittwoch

FF-15 18:00 - 19:30 Jg. 2012-2009	FF-19 19:00-20:30 Jg. 2009-2005	Frauen 19:30-21:00 ab Jg. 2008
---	---------------------------------------	--------------------------------------

 Sportplatz BBZ  
6130 Willisau
  Anmeldung  
079 841 80 37

[fcwillisau@gmail.com](mailto:fcwillisau@gmail.com)
[www.ffcwillisau.ch](http://www.ffcwillisau.ch)
[@fcwillisau\\_frauen](https://www.instagram.com/ffwillisau_frauen)

### Hundesteuer

Die Gemeinden haben gemäss Bundesgesetz über das Halten von Hunden jedes Jahr bis zum 30. Juni ein Verzeichnis der in ihrem Gebiet gehaltenen Hunde zu erstellen. Für jeden Hund ist der Einwohnergemeinde eine Steuer zu entrichten. Gemäss § 6 beträgt die Steuer für einen Hund 120 Franken bzw. für einen Hofhund auf Landwirtschaftsbetrieben 40 Franken. Die jährlichen Hundesteuern werden im Verlaufe der nächsten Wochen von der Gemeinde in Rechnung gestellt. Als Grundlage für die Rechnungsstellung für das Jahr 2023 gilt

das Verzeichnis über die bezogene Hundesteuer des Jahres 2022 sowie die AMICUS-Datenbank des Kantons Luzern. Um Ihnen und uns Unannehmlichkeiten zu ersparen, bitten wir Sie, Änderungen gegenüber der Hundesteuer 2022 (neue Hundebesitzer, Abgänge) der Gemeindekanzlei bis zum 15. Juni 2023 zu melden.

### Ihr erster Hund?

Sie hatten noch nie einen Hund und möchten nun einen erwerben? Dann lassen Sie sich bei der Gemeinde auf AMICUS als Hundehalter registrieren. Ihre Benutzerdaten und Ihr Passwort werden Ihnen daraufhin zugestellt. Anschliessend können Sie sich auf AMICUS unter [www.amicus.ch](http://www.amicus.ch) einloggen.

### Maibaum

Seit dem 1. Mai 2023 ist auf dem Gemeindehausvorplatz dank dem grossen Engagement der Jugend Hergiswil wiederum ein schöner Maibaum mit den Vornamen aller Hergiswiler Jugendlichen welche in diesem Jahr volljährig werden, aufgestellt. Dieser Maibaum schmückt den Vorplatz des Gemeindehauses und somit des Kräuterdorfs. Der Gemeinderat dankt der Jugend Hergiswil herzlich.



### Verkehrsbehinderung im Gebiet Unterdorf

Im Gebiet Felsenweg im Unterdorf (Strasse Abzweigung Kantonsstrasse Richtung Nordwesten ins Gebiet Felsenweg) muss die Regenwasserleitung erneuert werden. Anlässlich der Gemeindeversammlung vom 10. Mai 2023 wurde der notwendige Nachtragskredit genehmigt. Die Baubewilligung wurde inzwischen erteilt. Somit können die Bauarbeiten nach Möglichkeit noch vor den Sommerferien ausgeführt werden. Der Auftrag wurde nach Einholung verschiedener Offerten an die einheimische Glanzmann Tiefbau GmbH erteilt. Die Bauleitung wird durch die für die Siedlungsentwässerung zuständige Firma PlanQuadrat AG ausgeführt. Da bei den Bauarbeiten auch die Kantonsstrasse gequert wird, muss während der Bauphase eine temporäre Baustellensignalisation auf der Strasse Hergiswil b. W. – Willisau im Gebiet Unterdorf installiert werden. Es muss mit Verkehrsbehinderungen gerechnet werden. Wir danken bereits jetzt für das Verständnis.

## Baugesuch

**Hodel-Marbacher Bruno, Goggei, 6133 Hergiswil b. W.**  
Umbau Wohnhaus auf Grundstück Nr. 140, Goggei

## Baubewilligungen

**Einwohnergemeinde, 6133 Hergiswil b. W.**  
Erweiterung Regenwasserleitung Felsenweg auf Grundstücke Nrn. 7, 70, 884, 881, 885, Felsenweg

**Wiprächtiger Hans und Pia, Dorfstrasse 16, 6133 Hergiswil b. W.**  
Neubau Mehrfamilienhaus, Teilabbruch bestehende Scheune, Überdachung Terrasse bestehendes Mehrfamilienhaus auf Grundstück Nr. 56, 985, Dorfstrasse 18a

## AKTUELL

---

### Offener Mittagstisch

Für alle Interessierten steht der Mittagstisch am Mittwoch, 14. Juni 2023 um 11.30 Uhr im St. Johann bereit. Anmeldungen bis Montagabend, 12. Juni, nehmen Rita Dubach, 041 979 12 08, oder Emma Helfenstein, 041 979 16 37, entgegen.

### 50-Jahr-Feier St. Johann

Am Sonntag, 18. Juni 2023, feiern wir von 10 bis 17 Uhr das 50-jährige Bestehen des St. Johann mit einem Street-Food-Festival. Nebst feinem Essen und Trinken gibt es viele spannende Marktstände zu entdecken. Geniessen Sie die vielfältige Musik und beobachten Sie das bunte Treiben. Werden Sie aktiv und versuchen Sie sich im Goldwaschen, beobachten Sie den Holzschnitzer oder erleben Sie eine Oldtimer- oder Rikschafahrt. Um 14 Uhr versteigert Stephan Schärli ein gestricktes Velo einer Bewohnerin an den Meistbietenden. Die kreative Tombola hält zudem viele attraktive Preise bereit. Speisen, Getränke, Marktstände, Musik und Attraktionen sind vielfältig und für Jeden und Jede ist etwas dabei. Ein Fest für Jung und Alt!

## Sommerlager 2023

Liebe Hergiswilerinnen und Hergiswiler  
Unsere Schülerinnen und Schüler von der 3. bis 9. Klasse dürfen dieses Jahr vom Samstag, 8. bis Samstag, 15. Juli, wieder ein Sommerlager geniessen – zum ersten Mal in Sedrun GR.

### «Die inquisitiven Hergiswiler Detektive klären in Sedrun auf»

Unter diesem Motto werden wir viele schöne und tolle Erlebnisse geniessen dürfen, wobei wir das eine oder andere Rätsel in der Bergwelt von Graubünden lösen werden.

Um die Fälle lösen zu können, benötigen wir noch mehr Detektive. Deshalb werden wir nun auch die ISS 1 bis ISS 3 einladen, Teil des Detektivteams zu sein. Die Agenten freuen sich, wenn sie noch viele Detektive von der ISS 1 bis 3 ins Team holen dürfen.

Wie vor zwei Jahren erlauben wir uns wieder eine Spendentafel mit den gewünschten Lebensmitteln aufzuhängen. Vom Montag, 5. Juni 2023 an, haben Sie die Möglichkeit, im Trio-Dorfladen und in der Bäckerei Thalman die gewünschten Artikel zu spenden. Bei Fragen können Sie sich bei Luzia Mehr, Pfundstrasse 1, melden, 041 979 00 51 oder st.mehr@quickline.ch.

Anmelden könnt ihr euch via Anmeldebogen, welche im Trio-Dorfladen, der Bäckerei Thalman, bei Mehr Getränke-service und in der Schule aufgelegt sind.

Die Kinder und die Lagerleiter danken Ihnen zum voraus ganz herzlich für die gespendeten Lebensmittel.



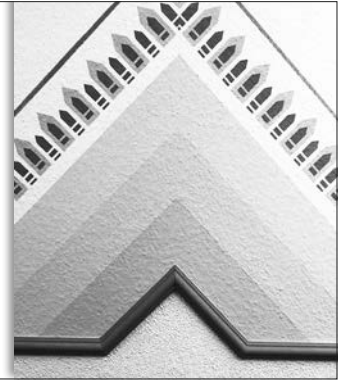


## Alexia Schmid, Hergiswil – 2. Lehrjahr

Arbeiten aus dem ÜK «Dekorative und gestalterische Elemente»  
Alexia erbringt tolle Ergebnisse. Aus 60 eingereichten  
Arbeiten erzielte sie am Lehrlingswettbewerb den 5. Rang.

André Thalmann, Filialleiter Hergiswil  
maler-burri.ch – 041 979 10 83

Maler  Burri



## MGH besucht Kantonal-Musiktag

Mit viel Motivation und Engagement bereitet sich derzeit die Musikgesellschaft Hergiswil unter der Direktion von Remo Freiburghaus auf den Luzerner Kantonal-Musiktag in Ruswil vor. Unser Konzertvortrag findet am Sonntag, 11. Juni 2023 um 10.21 Uhr, in der Sporthalle Wolfsmatt statt. Das Selbstwahlstück heisst «Purpose» von Paul Sharman. Geschrieben wurde das Stück für eine englische Band und soll erzählen, dass das Leben einen wahren Zweck hat. Es steht ganz im Zeichen der britischen Monarchie «Ich lebe, um deiner Majestät zu dienen». Zur Parademusik startet die Musikgesellschaft Hergiswil am gleichen Tag um 14.20 Uhr. Gespielt wird der Marsch «Menzberg» von Mario Bürki.

Die Musikgesellschaft Hergiswil freut sich, die Fans in der Sporthalle und/oder am Strassenrand in Ruswil zur Unterstützung und intensivem Daumendrücker zu begrüßen und somit für eine erfolgreiche Teilnahme zu sorgen.



Die Musikgesellschaft Hergiswil am Musikfest 2022 in Emmen. Bild: zVg

**Redaktionsschluss  
S Hergiswiler Läbe 7/2023  
Donnerstag, 15. Juni 2023**

## Weggang in der Co-Schulleitung

Mitte April hat Petra Stöckli, Co-Schulleitung, die Bildungskommission darüber informiert, dass sie ihren Arbeitsvertrag an der Schule Hergiswil nicht verlängern wird und sie die Schule Hergiswil per 31. Juli 2023 verlässt.

Die Nachfolgeplanung ist bereits in die Wege geleitet. In enger Zusammenarbeit mit der Co-Schulleiterin Alexandra Wieser wird die offene Stelle neu besetzt. Aktuell befindet man sich in der Bewerbungsphase für neue Kandidierende. Weitere Informationen werden zu gegebener Zeit bekannt gegeben.

## Napfgold-Wanderung mit neuer Route

Dieses Jahr führt die beliebte Napfgold-Wanderung am Samstag, 24. Juni (St. Johann), über eine neue Route durch unsere schöne Gemeinde. Der Start ist wie bis anhin bei der Steinacherhalle und führt zur Rosenmatt, über die Lindenegg, Unterskapf, Opferseiberg und Luegmatt wieder zurück ins Dorf. Herzlichen Dank an die Gastfamilien und die Landbesitzer an der Wanderoute für das Gast- und Wegrecht!

Unterwegs werden Sie mit besten Spezialitäten in fester und flüssiger Form aus der Region, aber auch immer wieder mit herrlicher Aussicht auf das Dorf und ins Napfgebiet verwöhnt. Ebenfalls geniessen Sie beste Unterhaltung mit den zahlreichen Musikformationen auf den Rastplätzen.

Die diesjährige Wanderung (800 Tickets) war binnen zehn Minuten ausverkauft. Gehören Sie nicht zu den glücklichen Personen, welche ein Ticket ergatterten konnten? Kein Problem, am Abend können Sie trotzdem mit uns auf dem Zielgelände mit der Partyband Santiago feiern, tanzen und sich mit Speis und Trank verwöhnen lassen und das erst noch ohne Eintrittspreise.

An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich für die Unterstützung bei unseren Gönnern/innen und Sponsoren. Besonders danken wir unseren Hauptsponsoren Mehr Getränkeservice, Diwisa, Raiffeisen, Peter und Paul Bed and Breakfast Hotel, Huppenkothen Baumaschinen, Sternengarage Bichsel und CKW. Ohne sie wäre die Durchführung der Napfgold-Wanderung undenkbar.

Der Vorverkauf für die Napfgold-Wanderung 2024 ist dann wie gewohnt wieder am 11.11.2023 um 11.11 Uhr. Weitere Infos zur Wanderung finden Sie unter [napfgold-wanderung.ch](http://napfgold-wanderung.ch).

Verpassen Sie also auf keinen Fall die Party des Jahres. Die Musikgesellschaft Hergiswil freut sich jetzt schon auf Sie.

## Hausarzt-Praxis in Luthern



Sehr geehrte Damen und Herren

Mein Name ist Ulrich Soltner und ich bin der neue Arzt in Luthern. Ich möchte mich gerne bei Ihnen vorstellen und Ihnen meine Hausarzt-Praxis ans Herz legen.

Als erfahrener Allgemeinmediziner biete ich eine umfassende medizinische Versorgung für die ganze Familie. Von der Vorsorgeuntersuchung über die Behandlung akuter Erkrankungen bis hin zur langfristigen Betreuung von chronisch kranken Patienten - bei mir sind Sie in guten Händen.

Ich lege grossen Wert auf eine individuelle und ganzheitliche Betreuung meiner Patienten. Deshalb nehme ich mir immer ausreichend Zeit für Ihre Anliegen und Sorge für eine vertrauensvolle Atmosphäre in meiner Praxis.

Als neuer Arzt in Luthern freue ich mich darauf, neue Patienten kennenzulernen und sie auf ihrem Weg zu mehr Gesundheit und Wohlbefinden zu begleiten. Wenn auch Sie auf der Suche nach einem engagierten Hausarzt sind, würde ich mich sehr über Ihren Besuch in meiner Praxis freuen.

Herzliche Grüsse, Dr. med. Ulrich Soltner  
Oberdorf 15, Luthern, 041 530 10 01

**Sprechstunden:** Montag bis Freitag 8–12 Uhr und 13–17 Uhr.  
Jeden 2. Freitag bleibt die Praxis geschlossen.

7 Tage ofenfrisches Brot



**Café Thalmann**  
Bäckerei Thalmann GmbH  
Hergiswil am Napf  
041 979 12 31

**BROT DES MONATS:**  
**Urdinkelbrot**

**Offen: werktags 6.00 Uhr | sonntags 7.00 Uhr**

## Schatzsuche auch in Hergiswil

Geocaching ist die grösste Schatzsuche der Welt. Allein in der Schweiz sind tausende Schätze versteckt, die darauf warten, von Ihrer Familie gefunden zu werden. Geocaching heisst die moderne Schatzsuche mit GPS und verspricht ein Familien-Abenteuer, das süchtig macht. Denn Geocaching funktioniert überall, jeder kann mitmachen und es kostet nichts. Ob in den Tessin-Ferien, beim Walliser-Grosi zu Besuch, bei Langeweile auf dem Sofa in Zürich oder neu auch im Kräuterdorf Hergiswil. Alles was die Leute dafür brauchen, ist ein GPS-Gerät und Spass an einer aufregenden Schatzsuche.

*So wandern auch Kinder gerne*

Denn wer sich auf die Suche nach den geheimen Verstecken, den sogenannten Geocaches macht, wird dabei nicht nur mit spannenden Rätseln und einem Schatzfund belohnt, sondern auch mit einem erlebnisreichen Ausflug ins Grüne. Überzeugte Geocacher schwärmen von wunderbar historischen Orten und traumhaften Gegenden, denen sie sonst nie begegnet wären. Und ganz nebenbei legen Sie und Ihre Kinder einen schönen Spaziergang zurück.

*So können Sie mitmachen*



Haben Sie die Wanderausrüstung und ein GPS-fähiges Gerät, müssen Sie sich nur noch auf einer der unabhängigen Geocaching-Seiten kostenlos anmelden, Bsp. unter [www.geocaching.com](http://www.geocaching.com). Dort geben Sie Ihren Wunschort an und es werden Ihnen verschiedene Geocaches in der Nähe angezeigt. Haben Sie sich für eine entschieden, können Sie die Koordinaten auf Ihr GPS-Gerät herunterladen.

*Geocache in Hergiswil*

In Hergiswil und Umgebung sind dank dem Engagement von innovativen Hergiswiler Familien bereits einige Schätze ausgelegt und es werden noch weitere folgen. Auch der jüngste Cache mitten im Dorf wird bereits fleissig gesucht und führt so «gwundrige Schatzsucher» in unser Kräuterdorf.

## Nichtbezug von Ergänzungsleistungen: Eine Auslegeordnung

Rein rechnerisch dürften mehr zu Hause lebende Seniorinnen und Senioren Anspruch auf Ergänzungsleistungen (EL) zur AHV haben als bislang bekannt. Diese Personen könnten theoretisch einen Antrag stellen, beziehen diese Gelder zur Existenzsicherung aber nicht. Ein Teil von ihnen bekäme wegen Vermögensverzichts oder eines übermässigen Vermögensverbrauchs in der Vergangenheit keine EL. Andere wieder stellen aus verschiedenen Gründen erst gar keinen EL-Antrag. Dies zeigen die Ergebnisse der ZHAW-Studie zum EL-Nichtbezug.

### Frauen, Verwitwete und Alleinerziehende häufig betroffen

Die Auswertungen der ZHAW legen dar, dass Frauen häufiger in einer Situation des EL-Nichtbezugs sind als Männer. Ein möglicher Grund kann die Rollenteilung innerhalb der Ehe und der Familie sein. So widmeten sich die betroffenen Seniorinnen aufgrund der damaligen Lebensumstände häufiger der Kinderbetreuung und dem Haushalt, wohingegen sich die heute pensionierten Männer häufiger um die finanziellen Aspekte kümmerten und darum besser mit den Altersvorsorgemöglichkeiten und Ansprüchen auf Sozialversicherungsleistungen vertraut sein könnten. Es zeigt sich bei der Betrachtung der Nichtbezugsgruppen aber auch ein «schützender Effekt» der Ehe: So ist bei verheirateten Rentnerpaaren im Vergleich zu ledigen Personen im Rentenalter weniger häufig ein Nichtbezug auszumachen. Bei Geschiedenen, Alleinerziehenden und Verwitweten ist die geschätzte Nichtbezugsquote ebenfalls höher.

### Bildung und Nationalität sind ausschlaggebend

Den stärksten Effekt auf das Nichtbeantragen von EL hat die Bildung. Etwas mehr als ein Drittel aller Pensionierten, die gar keinen Schulabschluss oder höchstens die obligatorische Schulzeit absolviert haben, beantragen keine EL, obschon sie aufgrund ihrer Lebenssituation und mit ihren Einkünften Anspruch darauf haben dürften. Rentnerinnen und Rentner ausländischer Nationalität sind mehr als doppelt so häufig in einer Situation des Nichtbezugs wie Schweizer Staatsangehörige.

### Umfeld und Organisationen als wichtige Vermittler

Bei der Auswertung der Befragung zeigte sich, dass das Eingebundensein in ein gutes Umfeld wie auch Organisationen der Altershilfe eine wichtige Rolle beim Beantragen von EL spielen. Fehlen im persönlichen Umfeld helfende Kontakte, sind die Hürden für einen EL-Antrag entsprechend höher. Als Beweggründe, keinen Antrag zu stellen, kristallisierten sich vier Aspekte heraus:

- Nichtwissen: Es herrscht ein Mangel an Informationen über diese Leistung der AHV.
- Bewusster Verzicht: Man entscheidet sich aufgrund des grossen Aufwands oder weil man nicht in der Lage ist, die Formalitäten zu erfüllen, bewusst gegen einen Antrag.
- Wertvorstellungen: Man möchte dem Staat nicht zur Last fallen oder auf «fremdes» Geld angewiesen sein.
- Scham und Angst: Man möchte nicht als EL-Beziehende bekannt werden oder Personen ohne Schweizer Nationalität fürchten den Verlust des Aufenthaltsrechts, wenn sie EL beziehen.

### Anspruchsprüfung

Ein übermässiger Vermögensverbrauch oder ein Vermögensverzicht kann dazu führen, dass kein Anspruch auf EL besteht. Dabei ist es unerheblich, wie weit die Verzichtshandlung zurückliegt. Anspruchsberechtigt für EL zur AHV-Rente sind Sie nur, wenn Ihr Vermögen für Einzelpersonen 100'000 Franken und für Ehepaare 200'000 Franken nicht überschreitet. Wird es bei Ihnen finanziell immer knapper? Die AHV-Zweigstelle Hergiswil b. W., 041 979 80 83, oder die Pro Senectute, Menzbergstrasse 10, 6130 Willisau, 041 972 70 60, unterstützen Sie gerne beim Prüfen Ihres Anspruchs oder beim Beantragen.



## Wir feiern unser 50-jähriges Bestehen

Komm feiere mit und lass dich mit verschiedenen Speisen und süssen Desserts kulinarisch verwöhnen an unserem

### Street-Food-Festival

Entdecke interessante **Marktstände** spüre den Rhythmus der **Musik** und erlebe **diverse Attraktionen**

Ein Festival für Jung und Alt

**Sonntag, 18. Juni 2023 / 10–17 Uhr**



## Öffentliche Führungen Willisau 2023



Bild: Beat Brechbühl

Auch dieses Jahr werden wieder verschiedene öffentliche Führungen für Jung und Alt angeboten. Selbst Einheimische werden dabei noch ins Staunen geraten.

### Öffentliche Stadtführung mit Kirchturm

Auf dieser kurzweiligen Führung am Sonntagnachmittag hören Sie allerlei Wissenswertes über die Altstadt und erhalten Zugang zu verschiedenen Gebäuden. Ein Highlight ist der beeindruckende Blick vom Kirchturm aus.

- **Daten:** 4. Juni / 2., 9., 16., 23. und 30. Juli / 6., 13. und 20. August, 3. September und 1. Oktober
- **Preis:** Erwachsene CHF 20, Kinder CHF 5

### Öffentliche Führung «Stammtisch-Geschichten»

Jahreszahlen spielen bei dieser Führung eine Nebenrolle. Am späteren Samstagnachmittag erfahren Sie aussergewöhnliche Geschichten aus vergangenen Zeiten und geniessen anschliessend gemeinsam noch ein Getränk.

- **Daten:** 17. Juni / 22. Juli / 19. August / 16. September / 21. Oktober
- **Preis:** Erwachsene CHF 25, Kinder CHF 10, inklusive Getränk

### Öffentliche Kinderstadtführung

Während den Schulferien werden jeden Mittwochnachmittag die Kinder auf eine spannende Zeitreise mitgenommen.

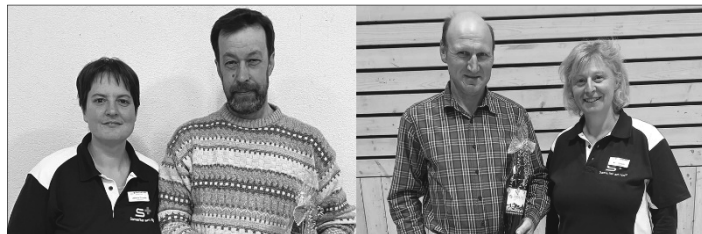
- **Daten:** 12., 19. und 26. Juli / 2., 9. und 16. August / 4. und 11. Oktober von 14.00 bis 15.30 Uhr
- **Gut zu wissen:** Für Kinder ab 6 Jahren, Kinder bis 8 Jahren müssen begleitet werden
- **Preis:** Kinder 6–16 Jahre CHF 5, Erwachsene CHF 15

Reservieren Sie sich jetzt schon den Termin.  
Anmeldungen und nähere Informationen unter  
[willisau-tourismus.ch/oeffentliche-fuehrungen](http://willisau-tourismus.ch/oeffentliche-fuehrungen)

## RÜCKBLICK



### Zum 60. Mal Blut gespendet



Von links: Jasmine Zihlmann, Albert Alt, Roland Schmid und Anita Marbach.  
Bilder: zVg Samariter am Napf

Beim Frühlings-Blutspenden in Luthern und Hergiswil durften die Samariter am Napf den beiden Blutspendern Albert Alt und Roland Schmid zur 60. Blutspende gratulieren. Wir wünschen den beiden weiterhin gute Gesundheit und hoffen, sie auch in Zukunft zu den Spendern zählen zu dürfen. Im Namen der Blutspenden-Organisationen Aargau-Solothurn und Bern bedanken wir uns herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern, die über Jahre Blut spenden sowie den Erstspendern, die wir bei den beiden Anlässen wieder zahlreich begrüßen durften. Die nächste Blutspendeaktion findet am 24. August in Luthern statt, wir freuen uns auf bekannte und neue Gesichter.

### So gelingt die Kräutervermehrung

Mit einem Glas Birkensaft begrüßten Josef Mahnig und Alois Theiler die Teilnehmenden am Kräutervermehrungskurs, welcher im April stattfand. Der gelungene Kurseinstieg weckte Wissensdurst und Tatendrang bei den Anwesenden. «Zu den Vermehrungsarten zählen Aussaat, Stecklinge, Steckholz, Stecklinge mit Wurzeln, Wurzelschnittlinge und Ableger», berichteten die Kräuterspezialisten. Jede Möglichkeit wurde bestens erklärt und mancher Tipp zeugte zusätzlich vom grossen Wissen der Kursleiter. Beim Eintopfen wurde das Gelernte umgesetzt. Mit Freude nahmen alle die Töpfchen nach Hause. Dank diesem Kurs sind die besten Voraussetzungen für einen prachtvollen Kräutergarten bei den Teilnehmenden geschaffen. Herzlichen Dank den Kursleitern.



Volle Konzentration.

Bild: Hergiswil Tourismus



Oskar Jenni informiert die Anwesenden über die «Entwicklung der Lesekompetenz» von Schülerinnen und Schülern.

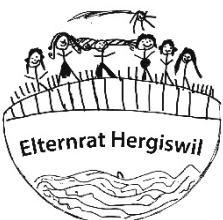
Bild: Silvia Zettel



**Coiffeur Erna**

Erna Marti  
Bachhalde 9  
6133 Hergiswil  
079 300 86 27

**Es freut mich,  
Sie kennenzulernen.**



## Vortrag «Umgang mit Übergängen»

Zum diesjährigen Vortrag lud der Elternrat am Mittwoch, 3. Mai 2023, in den Wigeresaal ein. Oskar Jenni, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin und Professor für Entwicklungs-pädiatrie am Uni-Kinderspital Zürich, referierte zum Thema «Umgang mit Übergängen». Der Referent zeigte die Entwicklungsphasen und Entwicklungsübergänge auf. Die verschiedenen Videosequenzen wie zum Beispiel der Spiegeltest mit der Entstehung der Selbstwahrnehmung oder der Mengenerhalt mit Wassergläsern zeigte die Entwicklung des logischen Denkens auf. Zudem wurden die Aufgaben der Eltern erwähnt, ein vertrautes, verfügbares, verlässliches und liebevolles Umfeld zu bieten. Bei der fordernden Entwicklungsphase der Adoleszenz gelte es den Kontrollverlust zu akzeptieren, Türen offen zu halten und Gespräche für die Jugendlichen anzubieten. «Jugendliche sollten wir als Erwachsene behandeln – im Bewusstsein, dass sie es noch nicht sind». Mit diesem Satz beendete Oskar Jenni den spannenden und informativen Abend. Mit einem grossen Applaus und einem Präsent mit Hergiswiler-Spezialitäten wurde der Referent verabschiedet.

## 40 Jahre und ein paar (gesunde) Flausen im Kopf

«Es stehen drei Vorschläge für den Namen zur Auswahl: Blaskapelle Napfvagabunden, die lustigen Hergiswiler Musikanten und Blaskapelle Napfgold». Wohlweislich haben sich die Gründungsmitglieder am 6. Mai 1983 für den zeitlosen und schlichten Namen «Blaskapelle Napfgold» entschieden und konnten am Samstag, 14. Mai 2023, auf 40 Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken.

Text: Pia Wallimann

Als Josef Brun vor 40 Jahren den Dirigentenstab der Musikgesellschaft Hergiswil führte, war er der Meinung, dass es ein zusätzliches «Gefäss» braucht, für die jungen, motivierten Musikantinnen und Musikanten, um ihre Musikalität zu fördern. In Hans Wiprächtiger fand er ein umtriebigeres Pendant und das war die Geburtsstunde der Blaskapelle Napfgold. Mit seinem Euphonium ist Josef Brun noch heute Mitglied der Kapelle, arrangiert Musikstücke und fungiert als versierter Vizedirigent. Neben ihm sind sage und schreibe fünf weitere Gründungsmitglieder aktive Musikanten: Anna und Toni Mehr, Hans Müller, Pirmin Kunz und Josef Kurmann. Über all die Jahre haben sie die Höhen und Tiefen des Vereins mitgetragen und im Wechsel mit dem gemeinsamen Musizieren steht seit je her an oberster Stelle das Zusammensein, die Gemütlichkeit und Freude.

So auch am Samstag unter dem Motto «Wurst, Brot und Polka». Aufgrund der Wetterbedingungen empfingen die Napfgolder ihr zahlreiches Publikum – darunter auch einige ehemalige Mitglieder – in der Steinacherhalle in Hergiswil. Während mehreren Blöcken spielten sie neben Polkas auch

Märsche und Walzer und sorgten damit beim Publikum für Wohlfühlmomente zum Zurücklehnen und Geniessen. Für das kulinarische Wohl war ebenfalls gesorgt und einem unbeschwerten Abend stand nichts im Wege.

Zu Beginn des 3. Blocks gesellten sich die Mitglieder des Jodlerklub Enzian dazu und mit dem gemeinsamen Stück «Steimannli-Juiz» von André von Moos und arrangiert von Josef Brun, sorgten die Akteure für einen «Hühnerhaut-Moment» bei allen Anwesenden.

### Der Präsident liess alte Ereignisse aufleben

Im Anschluss wandte sich Präsident Toni Mehr an das Publikum. In seiner Rede erwähnte er auf humorvolle Art und Weise die eine und andere Anekdote aus der 40-jährigen Vereinsgeschichte. In seinen Ausführungen liess er Personen und Meilensteine aufleben, die den Verein prägten und zu dem machten, was er heute ist. Dabei kam zum Ausdruck, dass die Ideen der Napfgolder äusserst vielseitig sind. Sei es die Gründung der Napfgold-Wanderung, welche mittlerweile weit über die Gemeindegrenze hinaus bekannt ist, die eine und andere Flause, die dem Zusammenhalt der Kapelle stets gut bekommen ist oder den Mut, die Besetzung mit Holzbläsern zu erweitern, um mehr Musikanten für den Verein zu gewinnen.

### Jodlerklub Enzian war mit von der Partie

Bevor Markus Dubach als Präsident der Jodlerklubs Enzian seine Glückwünsche dem jubelnden Verein überbrachte, zelebrierten die beiden Gruppen ein weiteres gemeinsames Stück, welches wunderbar zum geschaffenen Rahmen passte: «Dini Seel e chli la bambälä la» von Ruedi Bieri und arrangiert von Evi Güdel-Tanner. Im weiteren Verlauf des Abends beglückten die Jodler die Anwesenden mit weiteren Jodlerstücken aus ihrem Repertoire und nutzen die Gelegenheit, auf ihr 50-jähriges Bestehen hinzuweisen, welches sie im Herbst dieses Jahres feiern werden.



Der Auftritt der jubelnden Blaskapelle Napfgold mit dem Jodlerklub Enzian, der in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen feiert. Bild: zVg

Zum Schluss wurde es noch einmal emotional, als nämlich Toni Mehr verkündete, dass dies wohl einer der letzten Auftritte mit Dirigentin Ariane Brun war. Sie wird auf eigenen Wunsch kürzertreten und den Dirigentenstab weitergeben.

Mit dem Stück «Bis bald, auf Wiederseh'n» verabschiedeten sich die Napfgolderinnen und Napfgolder musikalisch von den Gästen und gesellten sich im Anschluss zu ihnen, wo weiter diskutiert und in Erinnerungen geschwelgt wurde.



Ein Bild für die Ewigkeit: Die Blaskapelle Napfgold beim Fotoshooting. Bild: zVg

# 4x4 Quads








041 979 11 26 Hergiswil b. W.

**Napf-Garage GmbH**  
 Dorfstrasse 44  
 6133 Hergiswil bei Willisau

# GEMEINDEVERSAMMLUNG

---

## Erfreuliche Jahresrechnung genehmigt

*An der Gemeindeversammlung genehmigten die Stimmberechtigten alle traktandierten Geschäfte. Die Sozialvorsteherin Monika Kurmann informierte über die Langzeitpflege. Der Projektleiter Valentin Wepfer stellte das Projekt «Prioris» vor.*

**Text:** Peter Helfenstein

Vizegemeindepräsidentin Renate Ambühl begrüßte am Mittwochabend, 10. Mai 2023, in der Steinacherhalle 75 stimmberechtigte Bürgerinnen und Bürger stellvertretend für den Gemeindepräsidenten Urs Kiener, welcher tags zuvor operiert wurde.

### Genehmigung des Jahresberichts

Gemeindeammann Pius Hodel erläuterte anhand der Botschaft den Jahresbericht. Die Erfolgsrechnung 2022 schliesst bei einem Aufwandüberschuss von 18 640 738 Franken und einem Ertrag von 19 711 534.59 Franken mit einem Ertragsüberschuss von 1 070 796 Franken ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von 348 586 Franken. Der Gewinn ist vor allem auf weniger Aufwand bei den verschiedenen Dienststellen durch konsequente Überprüfung der Kosten bei den Neu- und Ersatzbeschaffungen sowie den Buchgewinn durch den Verkauf von Bauland im Gebiet Luegetalmatte von 331 344 Franken zurückzuführen.

Die Investitionsrechnung 2022 zeigt Brutto-Investitionsausgaben von 2 999 676 Franken und Einnahmen von 180 204 Franken. Die Truvag Revisionsstelle AG wurde einstimmig als externe Revisionsstelle bis 31. August 2024 wiedergewählt.

### Gewässerraumfestlegung ausserhalb der Bauzone

Die Ortsplanerin Anna Reiter, Kost + Partner AG, Sursee, und der Gemeindeschreiber Matthias Kunz stellten die Gewässerraumfestlegung ausserhalb der Bauzone vor. Dabei gingen sie auf folgende Punkte ein: Gesetzlicher Handlungsbedarf, Zweck und Definition, Vorgehen in Hergiswil, Verlauf bis zur heutigen Gemeindeversammlung und das Ergebnis. Während der öffentlichen Auflage vom 6. Februar bis 8. März ging eine Einsprache ein, welche mit einer geringfügigen Anpassung bereinigt werden konnte. Eine breit abgestützte Ortsplanungskommission sowie der Landwirtschaftsbeauftragte Joel Wapf begleiteten den gesamten Prozess und haben stets versucht, das Optimum der Möglichkeiten zu erwirken. Die Stimmberechtigten genehmigten die Gewässerraumfestlegung ausserhalb der Bauzone einstimmig.



*Das Wasser der Änziwigger hat eine lange Reise vor sich, bevor es im Rhein in die Nordsee fliesst.*

**Bild:** Peter Helfenstein

### Zustimmung zu einem Sonder- und Nachtragskredit

Der Sonderkredit für den Gemeindebeitrag an den Ausbau der Kurzhubeleggstrasse mit diversen Zufahrtsstrassen von 230 000 Franken konnte um 27 967 Franken unterschritten werden. Zum Zeitpunkt der Erstellung des Budgets 2023 im Herbst 2022 war das Projekt Erneuerung Regenwasserleitung Felsenweg noch nicht in diesem Masse bekannt und die Investition konnte somit nicht ordentlich budgetiert werden. Aufgrund der Dringlichkeit soll dies aber zeitnah realisiert werden. Die Stimmberechtigten bewilligten den Nachtragskredit von 200 000 Franken.

### Projekt «Visionen Zukunft Alter»

Sozialvorsteherin Monika Kurmann erläuterte die Herausforderungen in der Langzeitpflege. Gemeinsam mit der Pro Senectute plant die Gemeinde das Projekt «Vision Zukunft Alter». In einer Projektgruppe sollen verschiedene Akteure zusammenarbeiten und sich mit dem Thema «Alter» auseinandersetzen. Die Bedürfnisse und Wünsche der Menschen ab dem Pensionsalter bis ins hohe Alter sind vielfältig und es ist geplant, möglichst viele dieser Themen aufzunehmen. Wird bei gleichem Alter, Lebensumständen sowie Betreuungsumfang ins Heim eingetreten wie heute, wird davon ausgegangen dass im Wahlkreis Willisau bis 2045 +155 Prozent der aktuellen Pflegeplätze benötigt werden. Die Planung der Langzeitpflege stellt eine grosse Herausforderung dar, da sowohl die notwendigen Räumlichkeiten (Alterswohnungen, Heimplätze) bereitgestellt und finanziert werden müssen, als auch qualifiziertes Personal zur Betreuung und Pflege der Menschen benötigt wird. Mit dem Projekt «Vision Zukunft Alter» soll die Planung vorangetrieben werden.

### FTTH – «Fibre to the Home» für alle

Mit dem Projekt «Prioris» wappnen sich 21 Gemeinden in der Region Luzern West für die Zukunft. Schnelles Internet ist ein wesentlicher Standortfaktor und für die Entwicklung der Region von grosser Bedeutung. Projektleiter Valentin Wepfer

stellte das Projekt Prioris anhand einer Präsentation vor. Die Strategie sieht eine Erschliessung mit Glasfaser auch ausserhalb der Bauzone vor. Wepfer betonte: «Es gibt bei uns keine Bürgerinnen und Bürger zweiter Klasse. Glasfaser beziehungsweise schnelles Internet ist gleichwertig mit Wasser, Strom und Strasse.» FTTH «Fibre to the Home» bedeutet, dass Datenübertragung von der Vermittlungsstelle bis zum Anschluss des Kunden vollständig über Glasfaser erfolgt. Stand heute ist der Abstimmungstermin für Prioris an der Budgetgemeindeversammlung vom 21. November geplant.

Um 21.50 Uhr schloss die Vizegemeindepräsidentin Renate Ambühl die Gemeindeversammlung und lud zum Apéro ein.

## KIRCHGEMEINDE-VERSAMMLUNG

### Rechnung 2022 schliesst mit einem Aufwandüberschuss ab

*Kirchenratspräsident Albin Greber begrüsst am Donnerstag, 4. Mai 2023, die Stimmberechtigten und Gäste. Ein besonderes Willkommen galt den anwesenden Gemeindevertreterinnen und -vertretern sowie dem Pastoralraum- und Gemeindegemeindeführer Andreas Wissmiller und dem leitenden Priester Kulandaisamy Fernando.*

**Text:** Cornelia Schwegler

Im Jahr 2022 durfte der Kirchenrat viele Projekte abschliessen oder neu auf den Weg bringen. So ist nun die gesamte Pfarrkirche mit sparsamen LED-Leuchtmitteln ausgerüstet und der Motor der Heizungssteuerung wurde ausgetauscht, damit die Steuerung noch effizienter erfolgen kann. Ebenso konnten die nötigen Anpassungen in der IT abgeschlossen werden. Man ist nun auf dem neusten Stand der Datensicherheit und mit aktuellen Verwaltungsprogrammen ausgerüstet.

#### Ein Aufwandüberschuss von 1'692.58 Franken in der Rechnung 2022

Die Rechnung 2022, welche der Versammlung durch die Kirchmeierin Esther Birrer präsentiert wurde, schloss statt mit dem budgetierten kleinen Ertragsüberschuss von 1'766 Franken mit einem Aufwandüberschuss von 1'692.58 Franken ab. Diese Tatsache ist vor allem den höheren Lohnkosten im Bereich Verwaltung und Seelsorge/Gottesdienst/Diakonie geschuldet, ebenso eines nicht budgetierten Aufwands für die Umrüstung der Beleuchtung des Pfarrhaus-Mehrsäaligs auf LED.

Die Versammlung stimmt dem vollumfänglichen Übertrag des Aufwandüberschusses ins Eigenkapital zu. Die Verwendung des Buchgewinns vom Verkauf der letzten Parzelle zur Hälfte in den Sakralbautenfond und zur anderen Hälfte in den Renovationsfond Pfarrkirche/Pfarrhaus und den Renovationsfond Marienkapelle Hübeli wird ebenfalls genehmigt.



**Versammlung.**

**Bild:** Cornelia Schwegler

#### Informationen zur Renovation der Muttergotteskapelle Hübeli

Bereits im Vorfeld hatte der Kirchenrat an einer Informationsveranstaltung die nötigen Sanierungsmassnahmen und das Umbaukonzept gemeinsam mit dem Architekt Romeo Kunz präsentiert. In der Botschaft konnten die Stimmberechtigten den aktuellen Stand der Planung entnehmen. Der Kirchenratspräsident stellte den Anwesenden das aktuelle Projekt nun nochmals ausführlich vor. Mit dem Einbau eines Sanitärzimmers, der Umgestaltung des Chorraums und mit der Neumöblierung durch Einzelstühle soll eine zukunftsorientierte und sinnvolle Gestaltung des Innenraums ermöglicht werden.

Albin Greber wies in seiner Präsentation darauf hin, dass eigentlich jede Reparatur eine weitere nach sich zieht. So kann zum Beispiel der Boden nicht saniert werden, wenn nicht die Bänke demontiert werden und werden die Bänke demontiert, muss auch die Heizung abgebaut werden. Auch enthalten sowohl Heizung, Elektrotabelleau und auch der Fensterkitt Asbest, der fachgerecht entsorgt werden muss, sobald in diesen Bereichen gearbeitet wird. Deswegen war es für den Kirchenrat von Anfang an wichtig, nicht nur zu sanieren, sondern ein Umbaukonzept zu präsentieren, das eine flexiblere Nutzung der Kapelle ermöglicht.

Einige Rückfragen aus der Versammlung, wie zum Beispiel, warum keine Sonnenkollektoren geplant sind oder ob es nötig ist einen Durchbruch in einen Seitenraum zu machen, konnte der Rat beantworten. Im Besonderen gab es kritische Fragen zur Finanzierung des Projektes und ob alle der geplanten Sanierungsmassnahmen wirklich zu einer Aufwertung und flexibleren Nutzung der Räumlichkeiten führen werden. Ein aus der Versammlung gestellter Antrag, das Projekt nochmals auf Herz und Nieren zu prüfen und vielleicht nur eine Minimal- und kostengünstigere Sanierung zu machen, wurde von der Versammlung ganz knapp gutgeheissen.

### Informationen aus dem Pfarreirat und Pastoralraum

Helen Mehr informiert die Anwesenden über die Arbeit des Pfarreirates. Ein Highlight in diesem Jahr wird auf jeden Fall das Sommerlager sein. Dass im Pastoralraum immer mehr gemeinsame Anlässe der verschiedenen Pfarreien stattfinden, darüber zeigt sich der Pastoralraumleiter Andreas Wissmiller sehr erfreut und weist auf die am 3. Juni stattfindende lange Nacht der Kirchen hin.

Zum Abschluss lädt Albin Greber die Anwesenden zu einem Glas Wein, ein paar Häppchen und der Möglichkeit sich auszutauschen ein.

## GENERALVERSAMMLUNGEN



Am 5. Mai 2023, fand die 52. ordentliche Generalversammlung der Sozialen Baugenossenschaft Pro Hergiswil, kurz Wohnbaugenossenschaft, statt. Präsident Pius Hodel durfte 47 stimmberechtigte Genossenschafterinnen und Genossenschafter im Gasthaus Kreuz begrüssen. Im Jahresbericht wurde auf das vergangene Geschäftsjahr Rückschau gehalten. Dabei waren die Sanierung der Schachenmatt 3, das Bauprojekt Unter-Schniderbure, die Photovoltaikanlagen Schachenmatt 9 und 15 sowie diverse Aussen- und Umgebungsarbeiten, insbesondere Fassade Bachhalde 16 die Hauptthemen der total 12 Verwaltungsratssitzungen. Seitens der Vermietung waren gemäss Annamarie Künzli Ende 2022 nur zwei von gesamthaft 68 Mietwohnungen frei. Aktuell sind erfreulicherweise alle Wohnungen vermietet. Finanzverwalterin Eliane Fischer konnte über ein finanziell erfolgreiches Geschäftsjahr berichten. Im Jahr 2022 resultierte ein Gewinn von CHF 249'262.61. Die Jahresrechnung wurde durch die Partner Treuhand Willisau GmbH als Revisionsstelle geprüft. Präsident Pius Hodel zeigte der Versammlung den Stand der Sanierung des 30jährigen Mehrfamilienhauses Schachenmatt 3, besonders der Küche und der Nasszelle. Da «nur» eine Wohnung frei ist in der Schachenmatt 3, kann nur eine Wohnung nach der anderen saniert werden. Diese Umbauarbeiten wurden am 27. Februar 2023 gestartet. Mittlerweile sind vier Wohnungen saniert. Bisher gab es, trotz einiger Staubentwicklung und Lärm, stets positive Rückmeldungen der Mieterinnen und Mieter. An der Generalversammlung wurde

auch über das geplante Mehrfamilienhaus Unter-Schniderbure orientiert. An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 1. März 2023 wurde der Beschluss gefasst, das Projekt Unter-Schniderbure mit Baukosten von CHF 6.00 Mio. zu realisieren. Im Moment läuft das Baubewilligungsverfahren. Sollte die notwendige Genehmigung der Umzonung durch den Kanton noch bis zu den Sommerferien eintreffen, kann mit dem Bau im August 2023 gestartet werden. Von den 8 Wohnungen sind 7 Wohnungen reserviert. Eine 4 ½-Zimmerwohnung ist noch frei. Haben Sie Interesse an einer Eigentumswohnung? Sie können sich gerne beim Präsidenten Pius Hodel melden.

Nach einer Stunde konnte die Generalversammlung mit dem Dank an alle Genossenschafterinnen und Genossenschafter und der Ankündigung des folgenden Nachtessens in Anwesenheit der Genossenschaftspartnerinnen und -partner schliessen.

Informationen zur Wohnbaugenossenschaft sind auf der Webseite [www.woba-hergiswil.ch](http://www.woba-hergiswil.ch) abrufbar.



Neubauprojekt Mehrfamilienhaus Unter-Schniderbure

Foto: zVg

## Genossenschaft zum Kreuz

*An der 110. Generalversammlung der Genossenschaft zum Kreuz in Hergiswil durfte die Präsidentin Myriam Kunz-Vogel 42 Genossenschafterinnen und Genossenschafter im Gasthaus Kreuz begrüssen. Sie blickte auf ein turbulentes Jahr zurück.*

**Text:** Margrit Staffelbach

**A**m Freitag, 12. Mai 2023, fand die 110. ordentliche Generalversammlung der Genossenschaft zum Kreuz im Gasthaus Kreuz statt. Die Jubiläums-GV startete mit einem Apéro beim neu erstellten Wald-Lernplatz in der Chrüzrüti. Diesen Apéro organisierten und servierten die «Waldhinzelmänner» der Genossenschaft, Franz und Sepp Wermelinger sowie Werner Mahler.

Um 19 Uhr konnte die Präsidentin Myriam Kunz-Vogel mit dem offiziellen Teil der GV beginnen. Nach dem feinen Nachtessen, welches von Madeleine Juon-Schütz und ihrem Team serviert wurde, erwartete die Genossenschafter eine Überraschung. Das Fűrwehrchörli Nebikon, welches gleichzeitig zu Gast im Kreuz war, machte den Anwesenden eine musikalische Freude und lud ein zum Mitschaukeln und Mitsingen bei ihren Liedern.

### Es brennt wieder Licht im Kreuz

Nach diesem beschwingten Einstieg blickte die Präsidentin in ihrem Jahresbericht auf das vergangene Jahr zurück. Der Vorstand war sehr gefordert. In den Sommerferien 2022 wurde der Privatkonkurs der damaligen Pächterin bekannt und das Gasthaus Kreuz geschlossen. Gemeinsam wurde nach einer Nachfolgelösung gesucht. Nach vielen Gesprächen konnte das Gasthaus Kreuz am 19. Oktober 2022 wieder für Gäste geöffnet werden. Bis zu den Weihnachtsferien waren Madeleine Juon-Schütz und Gregor Kunz Pächter der Gaststube. Sie erfüllten das Bedürfnis der Bevölkerung sich nach einem Vereinstraining oder einer Probe wieder treffen zu können. Es war eine riesige Freude, dass am Abend wieder Licht brannte im Kreuz.

### Standing Ovation für Madeleine Juon-Schütz

Ab Januar 2023 übernahm dann Madeleine Juon-Schütz alleine die Pacht des ganzen Hauses, ausser der Wirtewohnung. Bald kamen Anfragen für die Durchführung einer GV, Mittagessen nach einer Beerdigung, Klassentreffen, Fasnacht und und und. Madeleine ermöglichte dies alles, indem das Essen in Form eines Caterings vor Ort gebracht wird.

Der Vorstand ist stolz darauf, dass das Gasthaus Kreuz in Betrieb ist. Ein sehr grosser Teil der Bedürfnisse der Bevölkerung wird aktuell abgedeckt. Der Pächterin Madeleine Juon-Schütz dankte der Vorstand für ihr äusserst grosses Engagement zugunsten der Gäste des Gasthauses Kreuz. Mit ihrer sympathischen Art und ihrem Organisationstalent hat sie eine gemütliche Atmosphäre geschaffen und ein tolles Team zusammengestellt. Die ganze Versammlung bekräftigte die Wertschätzung für Madeleine mit einer eindrücklichen Standing Ovation.

### Die Wirtewohnung ist vermietet

Der laufende Unterhalt der Liegenschaft lag im Verantwortungsbereich von Pius Suppiger. Besonders erwähnte er den Einbau einer neuen Küche in die Wirtewohnung, welche ab Mitte Mai 2023 vermietet ist. Die vom Kassier Beat Kurmann präsentierte Jahresrechnung schloss mit einem Ertragsüberschuss ab. Die Rechnung wurde einstimmig genehmigt.

Zum Schluss bedankte sich die Präsidentin Myriam Kunz-Vogel bei der Versammlung dafür, dass dank ihnen allen das Kreuz den Leuten gehört und soziale Treffen stattfinden können. Das Miteinander ist einzigartig und entspricht unserem Motto «S Chrüz ghört de Lüüt!»



Vorstand Genossenschaft zum Kreuz mit der Pächterin Madeleine Juon-Schütz von links nach rechts: Beat Kurmann, Margrit Staffelbach, Pius Suppiger, Madeleine Juon-Schütz, Markus Kunz und Myriam Kunz-Vogel.  
Bild: Matthias Kunz

**Hinweis:** Das Gasthaus Kreuz ist geöffnet von Dienstag bis Freitag, 17.00 bis 23.30 Uhr und an speziellen Anlässen auf Voranmeldung (Infos unter: [restaurant-gasthauskreuz.ch](http://restaurant-gasthauskreuz.ch))

## SPORT

### Hornussergesellschaft

#### 3. Meisterschaftsspiel am 23. April 2023

Richigen	Nr. 0	Punkte 841
Hergiswil	Nr. 1	Punkte 752

**Einzelschläger** (10): Martin Minder 70 P.; Ueli Waser 69; Adrian Dubach 66; Pirmin Dubach 60; Josef Schnider 56; Stefan Christen 52; Marcel Schnider 39; Mirco Dubach 46 P.; Raphael Birrer 45; Willi Rupp 43

#### 4. Meisterschaftsspiel am 30. April 2023

Hergiswil	Nr. 0	Punkte 766
Utzigen	Nr. 1	Punkte 600

**Einzelschläger** (10): Pirmin Dubach 69 P.; Adrian Dubach 64; Martin Minder 64; Ueli Waser 58; Mirco Dubach 56; Josef Schnider 56; Marcel Schnider 56; Markus Christen 54; Stefan Christen 48; Markus Schnider 44

#### 5. Meisterschaftsspiel am 7. Mai 2023

Ferenberg	Nr. 1	Punkte 781
Hergiswil	Nr. 0	Punkte 743

**Einzelschläger** (10): Ueli Waser 70 P.; Martin Minder 66; Stefan Christen 62; Josef Schnider 60; Philipp Schnider 57; Pirmin Dubach 56; Adrian Dubach 54; Markus Christen 49; Mirco Dubach 46; Marcel Schnider 46

Die Hornussergesellschaft freut sich über einen Besuch im Opfersei. Am Sonntag, 4. Juni um 12.00 Uhr startet das 7. Meisterschaftsspiel gegen die Mannschaft Dotzigen. Das Wirtsteam bewirbt Sie gerne mit Speis und Trank.

## Jugi besuchte den alljährlichen Jugitag

Nach einer intensiven Trainingsphase galt es am Sonntag, 14. Mai 2023, ernst. Der alljährliche Jugitag der Sport Union Zentralschweiz konnte in Angriff genommen werden. Morgens um 7 Uhr versammelten sich 36 Jugi-Kids, ein fünfköpfiges Leitersteam sowie mehrere Begleitpersonen und Helfer/innen beim Parkplatz der Steinacherhalle. Ausgerüstet mit Vereinsshirt und genügend Proviant im Gepäck traten wir unsere Fahrt nach Grosswangen an, denn es lag ein spannender Wettkampftag vor uns. Zudem hofften wir auf etwas Wetterglück.

Nachdem wir die Wettkampfbücher und die Startnummern abgeholt hatten, starteten unsere fünf Mannschaften um 8.45 Uhr mit den Wettkämpfen. In den Disziplinen Ballziel- und Korbeinwurf, Dreieckball, Pendelstafette, Hindernis-, Harasse- und Kettenlauf wurde mit viel Ehrgeiz und einer grossen Portion Spass gegeneinander gekämpft. Zwischen den einzelnen Wettkämpfen blieb jeweils genügend Zeit uns ein wenig auszuruhen und uns für die nächsten Einsätze zu stärken. Zum Schluss stand die Kantonalstafette auf dem Programm. Hierfür wurden nochmals alle Energiereserven mobilisiert. Trotz Wetterglück verpasste unsere Mixed-Gruppe den Finaleinzug um nur gerade 10 Hundertstelsekunden.



Fröhliche Sportlerinnen- und Sportlerschar.

Bild: zVG

Pünktlich um 15.15 Uhr begann die Rangverkündigung. Unsere fünf Mannschaften erreichten folgende Platzierungen:  
 4. Rang / Mixed Kategorie A (Jahrgang 2007 / 2008 / 2009)  
 7. Rang / Knaben Kategorie A (Jahrgang 2007 / 2008 / 2009)  
 5. Rang / Mixed Kategorie B (Jahrgang 2010 / 2011 / 2012)  
 12. Rang / Mixed Kategorie B (Jahrgang 2010 / 2011 / 2012)  
 12. Rang / Mädchen Kategorie C (Jahrgang 2013 und jünger)

Anschliessend an die Rangverkündigung traten wir ein wenig müde, aber zufrieden unsere Heimreise an.

Ganz herzlich möchten wir uns bei den mitgereisten Fans, Begleitpersonen und allen Helfer/innen bedanken. Sie haben uns während des ganzen Tages tatkräftig unterstützt!

## Toller Erfolg am 45. Luzerner Stadtlauf

Am Samstag, 29. April 2023, starteten sechs Kinder der Schule Steinacher Hergiswil am 45. Luzerner Stadtlauf. In der Kategorie «Schüler-Mannschaftsläufe 3. Schuljahr» belegten sie den hervorragenden 3. Rang bei 31 teilnehmenden Gruppen. Die Freude über diesen Podestplatz war bei den Kindern riesig.

Der Stadtlauf war ein eindrückliches Erlebnis und die Medaille wurde mit Stolz nach Hause getragen.



Von links: Lena Sidler, Luca Benz (Ersatzläufer für den verhinderten Marco Roos), Juliana Mehr, Nicola Lustenberger, Jana Lustenberger und Leonie Bucher.  
 Bild: Jsabella Bucher



# gWÄRb besch?



## Hansjörg Zettel

Geschäftsführer Zettel AG  
geb. 24. Dezember 1972 • 2 Kinder (Samuel 15 J. und Linus 12 J.) • Ausbildung: Tiefbauzeichner und Maurer



## Gipsergeschäft Mako Gips AG

Bruggmatt 1 • 6130 Willisau  
info@mako-gips.ch • 041 979 00 80  
mako-gips.ch



## Kristian Komoni

Geschäftsführer Gipsergeschäft Mako Gips AG  
geb. 28. Oktober 1994 • noch keine Kinder • Ausbildung: Eidg. dipl. Gipser und diverse Weiterbildungen

### Wo hast du deine Lehre absolviert?

Ingenieurbüro Beat Meyer Willisau /  
Emil Peyer AG Willisau

Dämmtech. Nottwil GmbH, Nottwil

### Welche Anforderungen hast du an zukünftige Lernende?

Motiviert, interessiert, Freude am Beruf

Durchhaltevermögen, Fleiss, Spass am Beruf

### Welches war die beste Entscheidung in deiner beruflichen Laufbahn?

Familientradition weiterführen

Übernahme des Geschäfts meines Vaters

### Was macht dir an deinem Job am meisten Spass?

Die Vielseitigkeit und der Kontakt mit Menschen

Vielseitigkeit & dass man am Abend sieht, was gemacht wurde

### Hörst du Musik beim Arbeiten? Wenn ja, welche?

Gelegentlich Radio Central

Eher Podcasts

### Welche drei Eigenschaften treffen auf dich zu?

Ordentlich, lösungsorientiert, gewissenhaft

Teamfähig, zielstrebig, weitsichtig

### Was war früher dein liebstes Schulfach?

Mathematik und Geometrie

Geschichte und Geographie

### Wie verbringst du deine Freizeit am liebsten?

Familie, Musikgesellschaft Hergiswil

Mit gutem Essen & Wein

### Und zum Schluss kleine, spontane Fragen:

Digital oder analog: **beides**  
Fleisch oder vegan: **Fleisch**  
Sport oder Sofa: **beides**  
Süden oder Norden: **Norden**  
Hotel oder Camping: **Hotel**  
Glas halb voll? Glas halb leer? **Glas halb voll**  
Hund oder Katze: **weder noch**  
Wein oder Bier: **Wein**  
Android oder iOS: **Android**

### Und zum Schluss kleine, spontane Fragen:

Digital oder analog: **digital**  
Fleisch oder vegan: **Fleisch**  
Sport oder Sofa: **Sofa**  
Süden oder Norden: **Süden**  
Hotel oder Camping: **beides**  
Glas halb voll? Glas halb leer? **Glas halb voll**  
Hund oder Katze: **gar keine Tiere**  
Wein oder Bier: **Wein**  
Android oder iOS: **iOS**

## Volleyball-Plauschturnier 2023

Die Volleyballspiele begannen bereits am Samstagmorgen des 6. Mai. Mit viel Freude und Kampfgeist traten drei Kids Gruppen gegeneinander an. Es war grossartig zu sehen, wie gut die Kinder Manchette, Pass und Anschlag bereits im Griff hatten. «Üsi Groppe», die als Sieger die Halle verliess, war eine gemischte Gruppe aus Hergiswiler/innen und Willisauern. Sie konnten sich in fast jedem Spiel als Sieger beweisen. Nebst dieser Gruppe gab es ein grosses, kämpferisches Team aus Ufhusen. Sie waren alle voll dabei und begeistert vom Volleyballspielen. Trotz letztem Platz schafften sie es auf das Podest. Die «Baddies» war die 3. Gruppe, die sich aus Hergiswilern und einigen Willisauern zusammensetzte. Schwarzgekleidet zeigten die jungen Damen ihr Können auf dem Spielfeld. Nach der Rangverkündigung erhielten alle Kids etwas Süsses und die Gewinner wurden sogar mit einem Hotdog verpflegt.



Der Spass stand auch bei den drei Kids-Gruppen im Vordergrund.

Bild: Jenny Hodel

### «Team Chäller» zeigte allen den Meister

Nach einer erholsamen Mittagspause starteten die Spiele der Erwachsenen. Es gab fünf Teams und nur einen Gewinner. Jeder Match war hochinteressant und spannend. Die Teams waren ähnlich stark und es ging oftmals nur um wenige Punkte. Es kämpfte eine Gruppe in weissem T-Shirt unter dem Namen «Teenage Dirtbag», wie ein gleichnamiger Songtitel. Sie konnten sich den dritten Platz erobern. Der erfundene VBC (Volleyballclub), der «VBC SGFT», startete sehr erfolgreich, jedoch reichte es dann nur für den vierten Platz. Auf dem Spielfeld waren bei ihnen fünf Jungs aus Willisau und eine starke Dame aus Hergiswil. Der «Wiberhufe» aus Hergiswil musste sich leider mit dem letzten Platz zufriedengeben. Verletzte gab es zum Glück keine, obwohl man ständig wieder Leute durch das Feld fliegen sah. Auch als ein Spieler am Rand auf dem Bänkli landete, wusste man kurz nicht, was gerade passiert war. Dieser Spieler war vom Team Änzischränzer, für die es im Finale leider nicht ganz reichte. Sie mussten sich vom «Team Chäller», der Jugend aus Hergiswil, geschlagen geben. Und somit war das «Team Chäller» der Sieger des diesjährigen Volleyball-Plauschturniers.

Die Spiele waren für alle Plausch und die Kämpfe waren somit lustig und fair - ob als Zuschauer oder Mitspieler. Danke an alle sportlichen Teilnehmer und Zuschauer. *Lea Müller*

Lust mitzubacken?

Znüni-Mäart  
→ gluschtig → xond  
→ frisch

Schule Hergiswil



Über 3'500 Znünis gehen während einem Schuljahr über die Theken des Znüni-Mäarts der Schule Hergiswil. Diese Znünis werden von tatkräftigen Hergiswilerinnen und Hergiswilern hergestellt und auch verkauft. Damit wir den Znüni-Mäart so weiterführen können, benötigen wir immer wieder eifrige Helferinnen und Helfer.

#### Das kommt auf dich zu, wenn du bei uns mithilfst:

- 6- bis 7-mal 20-30 Gebäcke zubereiten
- Freiwilliger Einsatz im Verkauf gemeinsam mit Schülerinnen und Schüler der ISS 1 und 5./6. Klasse
- Pro Semester ein gemeinsamer Austausch und Planen des neuen Semesters

#### Das Angebot des Znüni-Mäarts in den Schulhäusern Sagenmatt und Steinacher:

- Brötli
- Sandwiches
- Süssteiggebäcke / Muffins
- Früchte
- Getränke (Ovo, Punsch, Wasser...)

Ende Semester wird eine Abrechnung gemacht und ihr erhaltet einen Unkostenbeitrag pro zubereitetes Znüni und für euren Dienst im Verkauf.

**Interesse geweckt?** Gerne gebe ich weitere Auskünfte und stehe für Fragen zur Verfügung:

Alexandra Wieser  
alexandra.wieser@schule6133.ch  
041 979 16 87

## LESERBRIEF

### Gruss aus Basel

Lieber Peter

Das Hergiswiler Läbe gefällt uns immer wieder. Am meisten Freude haben wir an den Zeichnungen von Herrn Heuberger. Zudem vermissen wir in letzter Zeit die schönen Photos von dir. Vielleicht hast du noch ein paar Photos im Archiv.

Liebe Grüsse an das ganze TEAM.

Paul + Ruth Kunz-Koller, Basel

# VEREINE

---



## Regionales Vorstandstreffen SKF Luzern in Hergiswil



Bild: zVg

Am 1. Mai 2023 durfte der Frauenverein Hergiswil rund 50 motivierte Vorstandsfrauen zum regionalen Vorstandstreffen begrüßen. Die Präsidentin des SKFLuzern eröffnete den Abend. Dieser stand unter dem Motto: «Smalltalk - mit Leichtigkeit Kontakte knüpfen». Die Kursleiterin Irène Wüest vermittelte wertvolle Tipps für einen erfolgreichen Smalltalk.

Die spannenden Inputs konnten die Vorstandsfrauen beim anschliessenden Apéro bereits in die Tat umsetzen. Der Abend wurde mit gemütlichem Beisammensein und interessanten Gesprächen abgerundet.

JB

## Spatzenhöck

**Datum:** Mittwoch, 14. Juni 2023  
ab 08.30–11.00 Uhr, Spielgruppenraum Gemeindehaus 3. OG.  
Die Gelegenheit für junge Eltern neue Kontakte zu knüpfen und sich beim Spiel der Kinder auszutauschen.  
Kaffee und Getränke für die Kleinen sowie ein Znüni werden vom Frauenverein offeriert. Ohne Voranmeldung.

## Wallfahrt zur Kreuzbergkapelle in Dagmersellen

**Datum:** Donnerstag, 22. Juni 2023  
**Treffpunkt:** 13.15 Uhr Kirchenparkplatz / 14.00 Uhr Kreuzberg, Dagmersellen (siehe auch Webseite pastoralraum-huertal.ch/kreuzbergkapelle/)  
**Kosten:** freiwillige Spende  
**Anmeldung:** keine

Gemeinsam fahren wir mit den Autos nach Dagmersellen zur Kreuzbergkapelle, wo wir vom Seelsorger Daniel Ammann und Begleitperson Silvia Rütter empfangen werden. Die Wallfahrt wird von einer Maiandacht mit Gesang und Gebeten umrundet. Die schöne Aussicht, die Ruhe und Geborgenheit laden uns ein, auf dem Kreuzberg ein wenig zu verweilen. Zum Abschluss erwartet uns im unteren Dorfteil von Dagmersellen ein Zvieri mit Kaffee und Kuchen.

## Vorschau



Der Frauenverein darf auf 30 Jahre Spielgruppe und 10 Jahre Wald-Spielgruppe zurückschauen. Dies wollen wir feiern mit «Spiel & Spass» am Samstag, 30. September 2023, 11–16 Uhr, auf dem Schulhausplatz Sagenmatt. Weitere Informationen folgen in der September-Ausgabe des «S Hergiswiler Läbe». Der Vorstand des Frauenvereins und die Spielgruppenleiterinnen freuen sich auf einen tollen Tag mit vielen Kindern.

# WOHNUNGSMARKT

---

## Zu vermieten

- 2½-Zimmer-Wohnung, Dorfstrasse 13
- 3½-Zimmer-Wohnung, Dorfstrasse 13
- 4½-Zimmer-Wohnung, Dorfstrasse 13
- Atelier, alle nach Vereinbarung  
Auskunft: Josef Kaufmann, 079 657 59 25 oder 062 756 18 63
- 3½-Zimmer-Wohnung, Dorfstrasse 42, nach Vereinbarung  
Auskunft: Käthy Schumacher-Wandeler, 041 979 15 02
- 3½-Zimmer-Wohnung DG, Chrüzmatte 2, nach Vereinbarung  
Auskunft: Walter Wermelinger, Chrüzmatte 2, 041 979 15 29
- 4½-Zimmer-Wohnung, Hübeli 10, nach Vereinbarung  
Auskunft: Maja Birrer, 041 979 11 42
- 4½-Zimmer-Wohnung 2. OG, Dorfstrasse 16, nach Vereinbarung
- 4½-Zimmer-Wohnung 1. OG, Dorfstrasse 16, ab 01.07.2023  
Auskunft: Hans und Pia Wiprächtiger, 079 345 42 88
- 4½-Zimmer-Wohnung, Mühle, ab 01.07.2023  
Auskunft: Erwin Grüter, 079 504 02 71
- 4½-Zimmer-Wohnung EG, Schachenmatt 11, ab 01.10.2023  
Auskunft: Elsbeth und Stefan Wiprächtiger, 041 979 11 20

# VOGEL DES JAHRES 2023



Weil 90 % der Feuchtgebiete der Schweiz zerstört wurden, haben die Bestände des Sumpfrohrsängers in der Vergangenheit stark abgenommen.

Bild: Patrick Donini

Der kleine braune Singvogel wirkt auf den ersten Blick eher unscheinbar, doch der Sumpfrohrsänger ist ein virtuoseres Gesangstalent. Um dem Sumpfrohrsänger zu helfen, müssen Lebensräume im Rahmen einer funktionsfähigen Ökologischen Infrastruktur wiederhergestellt und langfristig gesichert werden. Nun hat BirdLife Schweiz den Sumpfrohrsänger zum Vogel des Jahres gewählt.

Der Sumpfrohrsänger ist ein unscheinbarer, graubrauner Singvogel, etwas kleiner als ein Spatz. Doch durch seinen auffälligen und aussergewöhnlichen Gesang ist er schon von weitem zu erkennen. Vor allem in der Dämmerung und nachts trägt er seinen fast ununterbrochenen Schwall aus quirlenden und pfeifenden Lauten vor. Besonders sind dabei die Imitationen der Stimmen anderer Vogelarten, die er in seinen Gesang einbaut. Bei einigen Individuen konnten bereits Imitationen von über 200 verschiedenen Vogelarten nachgewiesen werden. Dabei beschränkt sich der Sumpfrohrsänger nicht nur auf Vogelstimmen, die er hierzulande lernt, sondern imitiert sogar Vögel aus dem südöstlichen Afrika, deren Gesänge und Rufe er im Winterquartier und auf dem Zugweg aufgeschnappt hat. Dieser Imitationsreichtum ist in der europäischen Vogelwelt einmalig.

## Heimlicher Sommergast

Der Sumpfrohrsänger kommt Mitte bis Ende Mai aus seinen afrikanischen Überwinterungsgebieten zurück und ist damit einer der spätesten Ankömmlinge der hiesigen Vogelwelt. Auf seinen Zugwegen legt er zweimal im Jahr Distanzen von ca. 10'000 Kilometern zurück. In der Schweiz angekommen besiedelt er feuchte Lebensräume mit dichter Vegetation und brütet gerne in Grabenböschungen und Verlandungszonen von Seen. Er bewegt sich geschickt in einer dichten Vegetation von Hochstauden, Schilf und Weidengebüschen und bleibt dabei meist gut versteckt. Der Sumpfrohrsänger ernährt sich

von Insekten, die er in der dichten Vegetation erbeutet. Das Nest wird in senkrecht stehenden Hochstauden mit ausserordentlich Blättern und Querverzweigungen gebaut.

## Akuter Lebensraumverlust

In den letzten 150 Jahren wurden über 90% der Feuchtgebiete in der Schweiz entwässert und zerstört. Insbesondere die eher trockeneren Teile der Feuchtgebiete wurden bei Meliorationen in Ackerland umgewandelt. Bäche und Gräben wurden trocken gelegt oder eingedolt und Büsche und andere Vegetation gerodet. Ausserhalb von Schutzgebieten findet der Sumpfrohrsänger daher kaum mehr geeignete Brutgebiete. Dazu kommt, dass Grabenböschungen oftmals viel zu früh und zu radikal geschnitten werden, wodurch Nester und Brutten des Sumpfrohrsängers zerstört werden.

## Die ökologische Infrastruktur als Weg in die Zukunft

Die meisten Sumpfrohrsänger findet man heute noch in Feuchtgebieten, bei denen es sich um Schutzgebiete, wie z. B. um Flachmoore oder Auengebiete von nationaler Bedeutung handelt. Um das Überleben des Sumpfrohrsängers und weiterer Feuchtgebietsarten langfristig zu sichern, müssen bestehende Gebiete vergrössert und weitere Flächen im Rahmen der ökologischen Infrastruktur als Schutzgebiete ausgeschieden werden. Zerstörte Feuchtgebiete gilt es zum Teil wiederherzustellen.

Die neu geschaffenen Gebiete, wie auch die bestehenden Kerngebiete, müssen in gutem Zustand erhalten werden, damit die Qualität für den Sumpfrohrsänger und weitere gefährdete Arten dieses Lebensraums langfristig erhalten bleibt.

Quelle: BirdLife Schweiz

## Digitalbilder fürs Hergiswiler Läbe

Bitte beachten Sie folgende Vorgaben:

- Digitalbilder als JPEG- oder Tiff-Datei speichern, maximale Qualität verwenden
- Auflösung muss mindestens 300 dpi betragen (z.B. bei 72 dpi: Bildbreite 50 cm); Bilder bitte nicht selber einscannen
- Bilder nur im Querformat
- Verfassen Sie eine Bildlegende
- Vorname und Name der Urheberin oder des Urhebers, wenn unbekannt zVg
- Pro Beitrag veröffentlichen wir in der Regel nur ein Bild
- Digitalbilder unbearbeitet senden, keinesfalls in Word-Dateien einbetten, separat als JPEG- oder Tiff-Datei an: phelfenstein@bluewin.ch

Redaktion S Hergiswiler Läbe



## Hergiswil



Buslinie Hergiswil–Willisau



Bild: Peter Helfenstein

## Die Gemeinde Hergiswil

www.hergiswil-lu.ch

Regionaler Entwicklungsträger  
Region Luzern West

## Angrenzende Gemeinden

Willisau, Menznau, Romoos, Luthern,  
Trub BE

## Verkehrsanbindung

Bahnhof Willisau  
Postauto Willisau–Hergiswil–Hübeli  
Autobahnanschlüsse A2:  
Dagmersellen 17 km, Sursee 18 km

## Bildungsangebot

Kindergarten, Primarschule  
Sekundarstufe I  
Gymnasium in Willisau und Sursee  
Berufsschulen in Willisau und Sursee

## Gesundheitsversorgung

Luzerner Kantonsspital Sursee und  
Wohlfahrts  
Alters- und Pflegeheim  
Betreute Alterswohnungen  
Spitex Region Willisau

## Wirtschaft, Einkauf, Tourismus

Landwirtschaftlich geprägte Strukturen  
Kleinindustrie (Holz, Bau)  
Kräuteranbau, Napfkräuterkäserei  
Einkaufsmöglichkeiten im Dorf  
Tourismuspoint, Skigebiet

## Kultur, Sport, Freizeit

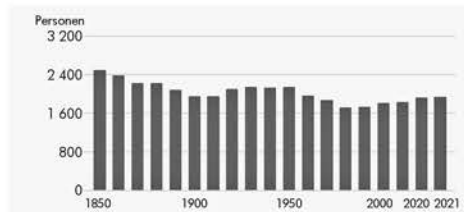
Steinacherhalle mit Bühne für Musik,  
Gesang, Theater und Sport  
Skilift, Ausgangspunkt für Wandern  
und Biken im Napfgebiet  
diverse Themenwege

## Historisches, Besonderes

1217/22 erstmals urkundlich erwähnt  
Besitz des Klosters Einsiedeln  
1304 an Kloster St. Urban  
Kapellen St. Joder und Hübeli  
Sagen, Mythen und Legenden:  
Der Dürst, Von der Sträggelen u.a.  
Hergiswiler Buch 2017

## Bevölkerung

Ständige Wohnbevölkerung Ende 2021	1 934 Personen
Alter in Jahren	
0–19	23,4 %
20–64	58,2 %
65–79	13,4 %
80 u. mehr	5,0 %
Ausländeranteil	6,9 %
Ausländerinnen und Ausländer nach Nationalitäten	
Deutschland	46,6 %
Italien	5,3 %
Spanien	0,8 %
Portugal	3,8 %
Kosovo	0,8 %
Serbien	3,0 %
Türkei	6,8 %
Übriges Europa	25,6 %
Aussereuropäisch	7,5 %
Bevölkerungswachstum seit 10 Jahren	7,2 %
Geburtenüberschuss seit 10 Jahren	47 Personen
Wanderungsgewinn seit 10 Jahren	83 Personen
Bevölkerungsdichte 2021	62 Einw./km <sup>2</sup>
Privathaushalte 2021	734
davon Einpersonenhaushalte	25,5 %



## Bau- und Wohnungswesen

Wohnungsbestand Ende 2021	836
Wohnungsgrösse	
1–2 Zimmer	10,9 %
3–4 Zimmer	43,4 %
5+ Zimmer	45,7 %
Einfamilienhäuser	18,5 %
Leerwohnungsziffer 2022	1,32 %
Gebäude mit Wohnnutzung Ende 2021	473
davon mit Wärmepumpe beheizt	18,6 %
Neu erstellte Wohnungen 2011–2020	134
davon Einfamilienhäuser	21
Bauausgaben pro Einwohner/in 2020	3 308 Fr.

## Soziale Sicherheit

Sozialhilfequote 2021	0,5 %
Reineinkommen 2020 (Median)	43 117 Fr.

## Bildung

Lernende (Schulort Kanton Luzern) nach Wohnort 2021/2022	
Kindergarten	33
Basisstufe	–
Primarschule	143
Sekundarstufe I	64

## Politik und Gesellschaft

Parteistärken bei den Nationalratswahlen 2019			
CVP	49,2 %	SVP	32,6 %
FDP	11,5 %	SP	2,2 %
Grüne	3,2 %	GLP	1,1 %
Übrige	0,2 %		

## Raum und Umwelt

Höhe (Median)	803 m.ü.M.
Fläche (amtl. Vermessung, m. Seen)	31,34 km <sup>2</sup>
Fläche (Arealstatistik, o. Seen) 2015/16	31,34 km <sup>2</sup>
Siedlungsfläche	4,7 %
Landwirtschaftliche Nutzfläche	59,0 %
Bestockte Fläche	36,0 %
Unproduktive Fläche	0,3 %
Bauzone (ohne öffentliche Zwecke) 2021	27 ha

## Wirtschaft und Arbeit

Beschäftigte 2020	814
pro Einwohner/in	0,43
Beschäftigte (Vollzeitäquivalente) 2020	504
Sektor 1	40,4 %
Sektor 2	22,5 %
Sektor 3	37,1 %
Arbeitslose Jahresdurchschnitt 2021	6
Arbeitsstätten 2020	220
Sektor 1	62,7 %
Sektor 2	12,7 %
Sektor 3	24,5 %
1–9 Beschäftigte	95,5 %
10–49 Beschäftigte	3,6 %
50+ Beschäftigte	0,9 %

## Gemeindefinanzen

Gemeindesteuerfuss 2022	2 100 Einheiten
Total (inkl. Staatssteuern) röm-kath.	4 150 Einheiten
Total (inkl. Staatssteuern) ev-ref.	4 050 Einheiten
Finanzkraft 2021	
Relative Steuerkraft	919 Fr./Einw.
Index rel. Steuerkraft (Kt. LU=100)	49 Punkte
Finanzausgleich (FA 2023)	
Ressourcenpotenzial	1 735 Fr./Einw.
Ressourcenindex (Kt. LU=100)	49 Punkte
Ressourcenungleich	2 581,7 1000 Fr.
Lastenausgleich	1 370,5 1000 Fr.
Beitrag an Horizontalen FA	– 1000 Fr.
Finanzkennzahlen 2021	
Selbstfinanzierungsgrad 5 Jahre	226,0 %
Zinsbelastungsanteil	0,2 %
Nettoschuld pro Einw.	–332 Fr./Einw.
Nettobelastung pro Einw. nach Funktionen 2021	
Allgemeine Verwaltung	102 Fr./Einw.
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	177 Fr./Einw.
Bildung	1 404 Fr./Einw.
Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	190 Fr./Einw.
Gesundheit	357 Fr./Einw.
Soziale Sicherheit	922 Fr./Einw.
Verkehr und Nachrichtenübermittl.	331 Fr./Einw.
Umweltschutz und Raumordnung	136 Fr./Einw.

Quelle:

LUSTAT JAHRBUCH  
KANTON LUZERN  
2023

In der letzten Ausgabe des «S Hergiswiler Läbe» wurde von der Instandstellung des Wanderweges entlang der Enziggiger zwischen Hergiswil b. W. und Willisau berichtet. Inzwischen wurde dieser bereits erstellt und erfreut viele Wanderer, Biker, Jogger und Spaziergänger.



## GRATULATIONEN

09.06.	Klara Peter-Reber Bachhalde 20	90 Jahre
13.06.	Rosa Theiler-Buob Unter-Sack 1	82 Jahre
17.06.	Peter Zemp-Felder Tiefenbühl 2	88 Jahre
28.06.	Alois Bammert-Hiltbrunner Dorfblick 1	75 Jahre
28.06.	Josef Dubach-Birrer Rütihof	80 Jahre

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren herzlich zum Geburtstag.

## ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

### Todesfälle

**Maria Bühler-Grüter**, Steinacher 13, 6133 Hergiswil b. W., geboren am 29. Januar 1935, gestorben am 11. Mai 2023

**Anna Kurmann-Steffen**, im Aufenthalt Steinacher 13, 6133 Hergiswil b. W., geboren am 5. August 1934, gestorben am 28. April 2023

**Erwin Lustenberger-Lipp**, Wissbühl 6, 6133 Hergiswil b. W., geboren am 17. Oktober 1957, gestorben am 25. April 2023

**Hans Lustenberger-Koch**, Dorfstrasse 50, 6133 Hergiswil b. W., geboren am 8. März 1956, gestorben am 27. April 2023

**Josef Müller-Ruckli**, Steinacher 13, 6133 Hergiswil b. W., geboren am 10. September 1930, gestorben am 11. Mai 2023

**Emma Stöckli-Kunz**, im Aufenthalt Steinacher 13, 6133 Hergiswil b. W., geboren am 18. November 1923, gestorben am 25. April 2023

## NOTFALLDIENST

### Tierärzte

VetTeam 041 979 14 44

### Ärzte

Kantonale Notfallnummer Fr. 3.23/Min. 0900 11 14 14

### Zahnärzte

Notfalldienst 0848 582 489



SO EINFACH  
GEHT ELEKTRO.

Ob kleine oder grosse Installationen, wir sind 24h für Sie im Einsatz. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

### Ihre Ansprechpartner



**Bruno Unternährer**  
Leiter Geschäftsstelle Willisau  
041 971 05 00  
willisau@ckw.ch



**Patrick Schwegler**  
Stv. Leiter Geschäftsstelle Willisau  
041 971 05 00  
willisau@ckw.ch

CKW Willisau  
ckw.ch/elektro

**CKW.**

# VERANSTALTUNGEN

---

## Juni

*Napfbiker:* jeden Dienstag geführte Abendtouren, 19.00, Treffpunkt Dorfstrasse 46

Do 1. *Chenderhüeti Bärehöhli:* Gemeindehaus

Do 1. *Musikschule:* Sommerkonzert, Schulhaus

Fr 2. *Musikgesellschaft:* Veteranenehrung, Ruswil, 16.00

Fr 2. *Samariter Jugend:* Hotel Transsilvanien, Gemeindehaus, 18.30-20.00

Fr-So 2.-4. *Schützengesellschaft:* Eidg. Feldschiessen, Willisau-Stadt

Sa 3. *Dorf-Chäsi:* Chäser Zmorge mit Käserei Rundgang, 08.00-12.00

Sa 3. *Napfbiker:* Nachwuchstour, Schulhausplatz, 09.00

Sa 3. *Sportverein:* Verbandsmeisterschaften Volleyball, Unterägeri

Sa 3. *Hornusser:* NW Meisterschaft

Sa/So 3./4. *Napfbiker:* 2-Tagesbiketour

So 4. *Pfarrei:* Pfarreigottesdienst, Pfarrkirche, 09.30

So 4. *Hornusser:* Meisterschaft Hergiswil – Dotzigen, Hergiswil, 12.00

Mo 5. *Mütter- und Väterberatung:* Willisau

Di 6. *Aktiv 60+:* Seniorenausflug

Di 6. *Chenderhüeti Bärehöhli:* Gemeindehaus

Do 8. *Pfarrei/Musikgesellschaft:* Festgottesdienst Fronleichnam mit anschliessender Prozession, Pfarrkirche, 09.30

Fr-So 9.-11. *Sportverein:* Sportfest der Sportunion, Oberried

Sa 10. *Hornusser:* Meisterschaft Mülchi - Hergiswil, Mülchi, 12.30

Sa/So 10./11. *Musikgesellschaft:* Musiktag, Ruswil

So 11. *Pfarrei:* Feldgottesdienst, Mitgestaltung durch Musikschule, St. Johann, 10.00

Mo 12. *Schule:* Papier- und Altmaterialsammlung, 08.00-16.00

Di 13. *Chenderhüeti Bärehöhli:* Gemeindehaus

Mi 14. *Frauenverein:* Spatzenhöck, Elterntreff mit Kleinkinder, Gemeindehaus, 08.30

Mi 14. *Mittagstisch:* St. Johann, 11.30

Mi 14. *Schützengesellschaft:* Training, Schützenhaus, 18.30-20.00

Mi 14. *Frauenverein:* Makramee knüpfen, Teil 2, Pfarreisaal, 19.30

Mi 14. *Samariter am Napf:* Feldübung mit Ettiswil, Ettiswil, 20.00

Do 15. *Chenderhüeti Bärehöhli:* Gemeindehaus

Do 15. *Mütter- und Väterberatung:* Willisau

Fr-So 16.-18. *Jodlerklub Enzian:* Eidgenössisches Jodlerfest, Zug

Fr 16. *Feuerwehr:* Kaderrapport, 19.30

Sa 17. *Hornusser:* Meisterschaft Hergiswil – Biberist-Dorf, Hergiswil, 12.30

Sa 17. *Ringerriege:* Tournoi Hermann Chardannes, Domdidier

Sa/So 17./18. *Napfbiker:* Ironbike, Brittnau

So 18. *St. Johann:* 50-Jahr-Feier, 10.00-17.00

So 18. *Pfarrei:* Pfarreigottesdienst, Pfarrkirche, 09.30

So 18. *Gemeinde:* Volksabstimmung, Gemeindehaus, 10.30-11.00

So 18. *Sportverein:* Verbandsmeisterschaften Netzball, Hünenberg

Di 20. *Chenderhüeti Bärehöhli:* Gemeindehaus

Di 20. *Aktiv 60+:* Nachmittagswanderung, Kirchenparkplatz, 13.30

Mi 21. *Schützengesellschaft:* Training, Schützenhaus, 18.30-20.00

Mi 21. *Feuerwehr:* Kommissionssitzung, Gemeindehaus, 19.30

Do 22. *Chenderhüeti Bärehöhli:* Gemeindehaus

Do 22. *Frauenverein:* Wallfahrt, Kirchenparkplatz, 13.15

Fr 23. *Feuerwehr:* Absturzsicherung, 19.30

Sa 24. *Pfarrei:* Festgottesdienst Kirchenpatron Johannes der Täufer, Pfarrkirche, 09.30

Sa 24. *Musikgesellschaft:* Napfgoldwanderung

Sa 24. *Hornusser:* NW Meisterschaft

Sa 24. *Samariter Jugend:* Kantonale Helpübung, Sursee

Sa 24. *Ringerriege:* Swiss Cup, Weinfeld

So 25. *Pfarrei:* Festgottesdienst Firmung, Pfarrkirche, 09.30

So 25. *Hornusser:* Meisterschaft Langnau Berge – Hergiswil, Langnau, 12.30

So 25. *Ringerriege:* Sägemehlringertag LU/OW/NW, Eschenbach

Mo 26. *Mütter- und Väterberatung:* Willisau

Mi 28. *Schützengesellschaft:* Training, Schützenhaus, 18.30-20.00

Do 29. *Feuerwehr:* Atemschutzübung, 19.30

Fr 30. *Pfarrei:* Abschlussfeier ISS 1 bis 3, Pfarrkirche, 08.00

## Juli

Sa 1. *Napfbiker:* Nachwuchstour, Schulhausplatz, 09.00

Sa 1. *Hornusser:* Meisterschaft Hergiswil – Tramelan, Hergiswil, 11.30

Sa 1. *Samariter Jugend:* Vaiana

So 2. *Pfarrei:* Ökumenischer Gottesdienst Ref. Kirche Willisau, 09.30

Mo 3. *Mütter- und Väterberatung:* Willisau

Di 4. *Aktiv 60+:* Abendwanderung, Kirchenparkplatz, 17.30

Di 4. *Samariter am Napf:* Monatsübung, Gemeindehaus, 20.00



Mit unserer 10-Jahres-Garantie, ab Inbetriebnahme, ist Ihre **Wärmepumpe** sorglos abgesichert – und zwar 365 Tage im Jahr, 24 Stunden am Tag.



Grüter Hans AG · Hergiswil LU · T 041 979 18 14 · Zell LU · T 041 988 11 42

[www.grueterag.ch](http://www.grueterag.ch)

# ELEKTRO GANDER AG

## 24-STUNDEN-SERVICE

IHR ENERGIE-ARTIST



**Sind Sie an einer Solaranlage interessiert?**



Wir beraten Sie gerne.

041 978 0 978 • 062 962 0 962 • [info@elektro-gander.ch](mailto:info@elektro-gander.ch)